

Herrn
Bezirksbürgermeister
Bernd Schößler

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Bezirksvertretung Nippes

Neusser Str. 450
50733 Köln-Nippes

Tel.: 0221 221 95309

Fax.: 0221 221 95394

E-Mail.: Gruene-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 23.11.2017

AN/1743/2017

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	

**„Anlieger frei,, in den Clouthwerken
- Antrag der Grünen -**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Die Bezirksvertretung Nippes möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, nach Fertigstellung der Josefine-Clouth- Straße, der Seekabelstraße usw., also an den Einfahrten des urbanen Wohnquartiers „Clouth“ Verkehrsschilder „Anlieger frei“ aufzustellen, um „Schleichverkehr“ durch das Gelände zu verhindern.

Begründung:

Die Ampel Niehler/ Xantener Straße wird zunehmend zum Nadelöhr. Anwohner berichten, dass sich vor dieser Ampel lange Schlangen bilden.

Aktuell funktioniert eine Umfahrung von der Niehler Straße aus, in dem man stadtauswärts fahrend hinter dem Fitnessstudio Niehler-/ Ecke Florastraße rechts abbiegt (die Straße hat noch keinen Namen) und dann links über die Josefine-Clouth-Straße die Xantener Straße erreicht.

Diese Beobachtung wurde von den Bewohnern des Wohnquartiers an uns herangetragen.

Zukünftig wird diese namenlose Straße aber nicht nur als Einbahnstraße nutzbar sein. Dann werden Autofahrer nicht nur stadtauswärts sondern auch stadteinwärts versuchen, die Ampel zu umfahren, indem sie schon vorher in das urbane Wohnquartier einbiegen.

Das Verkehrsschild „Anlieger frei“ würde das Befahren der Straße nur den Anwohnern und deren Besuchern, Ärzten und so weiter gestatten. Für andere Verkehrsteilnehmer wäre die Straße gesperrt, wenn sie dort nicht wohnen, arbeiten, geschäftlich zu tun haben oder als Besucher gelten.

gez. Helmut Metten

gez. Regina Bechberger